

# Hauszeitung

Ausgabe März / April / Mai 2009

Für das Pflege- und Versorgungszentrum am Möhnensee



SENIOREN- UND PFLEGEHEIM



Senioren- und Pflegeheim  
Haus Müller gGmbH  
Zum Weiher 7  
59519 Möhnensee  
Tel.: 02924/810114  
Fax: 02924/810333  
[www.pflegeheim-mueller.de](http://www.pflegeheim-mueller.de)

SERVICWOHNUNGEN

Haus  
Westfalenmeer

Servicewohnungen Haus Westfalenmeer  
Franz Georg Müller e.K.  
Zum Weiher 7  
59519 Möhnensee  
Tel.: 02924/810114  
Fax: 02924/810333  
[www.haus-westfalenmeer.de](http://www.haus-westfalenmeer.de)



möhne mobil GmbH & Co. KG  
Ambulanter Pflegedienst

Möhne mobil  
Ambulanter Pflegedienst GmbH & Co. KG  
Zum Weiher 7  
59519 Möhnensee  
Tel.: 02924/810116  
Fax: 02924/810333  
[www.moechnemobil.de](http://www.moechnemobil.de)

Kontaktaufnahme über: Frau Meike Oeding / Telefon: 02924/810114

# Karneval 2009

Am 04.02.2009 waren im Haus Müller wieder die Narren los. Schon Tage vorher waren die Räumlichkeiten des Seniorenheims karnevalistisch geschmückt worden. Luftschlangen und Girlanden zierten den Aufenthaltsraum und den Wintergarten.

Einige Bewohner hatten sich in der Woche zuvor sogar selbst neue bunte Karnevalshüte gebastelt und voller Vorfreude auf die jährliche Karnevalsfeier gewartet. Wie auch in den vergangenen Jahren wurde wieder die Theke aufgebaut und der Aufenthaltsraum wurde geschmückt wie der Saal für eine Karnevalsprunksitzung.

Pünktliche um 17:00 Uhr traf der Gönner Karnevalsverein unter der Leitung von Herrn Manderla im Haus Müller ein. Nach dem festlichen Einmarsch des Elferrates machte es sich dieser sofort auf seinem Stamplatz, der extra vorbereiteten Sitzecke, bequem.



Die erste Tanzeinlage kam von den Mädchen der Tanzgruppe der Ganztagschule in Günne. Die Kinder waren bereits im letzten Jahr im Haus Müller gewesen, um einen Lichtertanz aufzuführen. Passend zu Karneval wurde diesmal ein farbenfroher Bändertanz aufgeführt.

Danach begeisterte Till Eulenspiegel sein Publikum mit einer pointierten Rede zum derzeitigen wirtschaftlichen Zustand. Am Ende seiner Rede waren sich alle einig – am besten trägt man alles mit einer gehörigen Portion Humor.

Auch gesangliche Einlagen boten die Mitglieder des Elferrates in gewohnt gekonnter Manier. Die wilden Weiber präsentierten auch ihr traditionelles Lied und animierten alle Anwesenden zum Mitschunkeln.

Nach 1,5 Stunden Programm gab es für alle Schnittchen zur Stärkung. Zum guten Schluss bahnte sich eine meterlange singende und schunkelnde Polonäse ihren Weg durch das Haus Müller. Darauf ein dreifaches HELAU!

# Neuwahl des Heimbeirats

Am 20.03.2009 finden im Haus Müller die Neuwahlen für den Heimbeirat statt. Der jetzige Beirat wurde vor zwei Jahren durch die Bewohner des Haus Müller gewählt. Der Vorsitzende Herr Wilfried S., der stellvertretende Vorsitzende Herr Karl-Heinz K. und das Beiratsmitglied Herr Karl-Heinz M. kandidieren erneut für den Heimbeirat.



Aber auch drei weitere Bewohner kandidieren für den Heimbeirat. Frau Ursula B., Herr Theodor W. und Herr Ernst S. können am 20.03.2009 von den Bewohnern als ihre Fürsprecher gewählt werden.

Wahlberechtigt sind alle Bewohner des Seniorenheims Haus Müller. Jeder Bewohner hat so viele Stimmen wie Beiratsmitglieder gewählt werden müssen. Die Anzahl der Beiratsmitglieder ergibt sich aus

der Anzahl der Bewohner des Seniorenheims. Im Falle des Haus Müller mit 30 Bewohnern muss der Heimbeirat aus drei Mitgliedern bestehen.

Gewählt wird geheim. Jeder Bewohner erhält einen Stimmzettel und kann anonym wählen. Die Wahlzettel werden in einer Urne gesammelt und nach Abgabe aller Stimmzettel öffentlich ausgezählt. Nach der Auszählung müssen die drei Kandidaten mit den meisten Stimmen die Wahl annehmen um den neuen Heimbeirat zu bilden.

Innerhalb von 14 Tagen findet die konstituierende Sitzung des Heimbeirats statt. In dieser Sitzung wird gewählt der Heimbeirat seinen Vorsitzenden und dessen Stellvertreter.

## **Aufgaben des Heimbeirats sind unter anderem:**

- Maßnahmen bei der Einrichtungsleitung zu beantragen, die den Bewohnerinnen und Bewohnern dienen
- Beschwerden und Anregungen an die Einrichtungsleitung weiterzugeben und mit ihr darüber zu verhandeln
- Neuen Bewohnern und Bewohnerinnen zu helfen, sich in der Betreuungseinrichtung zurechtzufinden
- Bei Entscheidungen mitzubestimmen oder mitzuwirken

Der Heimbeirat tagt in regelmäßigen Abständen und bespricht und berät sich zu aktuellen Themen. Auf Wunsch des Heimbeirats nimmt auch die Einrichtungsleitung an den Sitzungen teil.

Der Heimbeirat ist auch an der Planung und Organisation von Veranstaltungen wie Sommerfesten, Karneval oder der Weihnachtsfeier beteiligt. Grundsätzlich kümmert sich der Heimbeirat um alle Belange der Bewohner und dient diesen als „Sprachrohr“ gegenüber der Einrichtungsleitung.

Der amtierende Heimbeirat steht den Bewohnern natürlich noch bis zur Neuwahl als Ansprechpartner zur Verfügung.

Kandidatenliste für die Heimbeiratswahl am 20.03.2009:

- Wilfried S.
- Karl-Heinz M.
- Karl-Heinz K.
- Ursula B.
- Theodor W.
- Ernst S.

**Nehmen Sie aktiv an der Wahl teil!**

## **Hauszeitung jetzt in höherer Auflage**

Erstmalig mit dieser Ausgabe wird die Hauszeitung nun nicht nur an Bewohner des Senioren- und Pflegeheim Haus Müller und das Servicewohnen Haus Westfalenmeer verteilt, sondern auch an alle Kunden des ambulanten Pflegedienstes Möhнемobil.

Wir freuen uns die neuen Leser der Hauszeitung begrüßen zu dürfen. Interessantes und Informatives über Aktivitäten und Ereignisse rund um das Pflege- und Versorgungszentrum am Möhnesee finden Sie in der Hauszeitung. Hier finden Sie Berichte von kürzlich erfolgten Veranstaltungen oder das Neuste aus dem „Tierpark“ des Haus Müller und vieles mehr.

Neu ist auch, dass Mitarbeiter des ambulanten Pflegedienst Möhнемobil Artikel zu der Hauszeitung beisteuern. Besonders die Artikel rund um das Thema „Pflege“ dürften für alle Leser interessant sein und sollen nützliche Informationen geben.

Wer gern selbst einmal einen Beitrag für die Hauszeitung verfassen möchte ist herzlich willkommen. Egal ob Bilder, Gedichte oder Geschichten – jede Art von Leserbeitrag ist gefragt.

Wenn Sie einen Beitrag einreichen möchten, sprechen Sie einfach unsere Mitarbeiter an, oder wenden Sie sich telefonisch an Frau Meike Oeding unter 02924/810114.

# Neubau des Haus Müller



Der Neubau des Haus Müller hat im Januar 2009 begonnen. Bereits jetzt kann man den Fortschritt auf der Baustelle gut verfolgen. Bagger, Kräne und andere Baumaschinen stehen auf dem Grundstück. An der Stelle an der das Seniorenheim gebaut werden wird bereits die ersten Rohre verlegt.

Die **Grundsteinlegung** wird am Freitag, den **17. April 2009 um 11:00 Uhr** erfolgen. Alle Angehörigen, Freude und Interessierten sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen.

Als Termin zur **Fertigstellung des Neubaus** wurde der **15. Dezember 2009** festgelegt.

Und auch hier steht Franz Georg Müller zu seinem Wort: Die Tiefbauarbeiten werden durch die allen Ensern bekannte Fa. Wetzela übernommen. Fa. Lutter ist zuständig für den Rohbau. Wie bekannt haben beide Firmen ihren Sitz in Ense und stehen für das Versprechen des Betreibers Franz Georg Müller für den Neubau bevorzugt ortsansässige Firmen zu engagieren. Für den Chef der Fa. Lutter ist dies das letzte Großprojekt vor seinem Ruhestand.

Das neu zu errichtende Gebäude fügt sich in die Umgebung ein und bietet Platz für 60 Bewohner aller Pflegestufen. Auf drei Etagen verteilt entstehen 48 Einzel- und 6 Doppelzimmer. Das Gebäude wird insgesamt ein Stockwerk niedriger als das benachbarte Servicewohnen Haus Westfalenmeer.

Helle und freundliche Bewohnerzimmer und ein hotelartiges Ambiente sollen für das optimale Wohlbefinden bei den Bewohnern sorgen – der Blick auf den Möhnesee inklusive.

Geplant ist der Aufbau von sechs Wohngruppen:

Vier Hausgemeinschaften, in denen die Bewohner gemeinsam kochen und ein weitgehend selbst bestimmtes Leben führen können. In familiärer Atmosphäre erhalten die Bewohner von den Mitarbeitern Unterstützung und Hilfestellung, wenn diese von ihnen gewünscht oder benötigt wird.

Neben weiterer Wohngruppen für Schwerstpflegefälle, werden zwei spezialisierte Wohngruppen entstehen. Eine davon wird auf die Bedürfnisse von demenziell Erkrankten ausgerichtet sein. Speziell geschulte Kräfte unterstützen die demenzen



Bewohner in ihrem Alltag. Regelmäßige Aktivitäten wie z.B. Kochen, Singen oder gemeinsame Spaziergänge u.a. zu dem hauseigenen Tierpark zwecks Fütterung der Tiere, ermöglichen es den Bewohnern ihren Tagesablauf mitzugestalten und als sinnvoll und erfüllt zu erleben.

Auch für junge Pflegebedürftige wird eine Hausgemeinschaft eingerichtet. Gemeinsam wird der Tagesablauf geplant. Von Einkaufen über Kochen sollen

die Bewohner so selbständig wie möglich ihr Leben selbst planen und gestalten können. Präsenzkkräfte stehen ihnen dabei helfend und unterstützend bei den Verrichtungen zur Seite, die nicht mehr selbständig ausgeführt werden können.

Vielfältige therapeutische Ansätze wurden und werden in der Planungsphase diskutiert. So wird es Räumlichkeiten für Snoezel-, Aroma- und Lichttherapie geben. Auch speziell ausgestattete Räumlichkeiten wie ein Andachtsraum, eine Raucherlounge, ein Kaminzimmer und einem 40er Jahre Themenzimmer stehen den Bewohnern im Neubau zur Verfügung. Für Angehörige bietet ein Gästezimmer die Möglichkeit direkt in der Einrichtung zu übernachten.

Selbstverständlich wird auch das bewährte tiergestützte Konzept in Zukunft weiterhin gelebt und fortwährend ausgebaut. Bewohner sind mit ihrem geliebten Haustier in der Einrichtung willkommen und finden im Haus Müller ein lebenswertes Wohnumfeld für Mensch und Tier.



Die erfolgreiche Kooperation mit dem benachbarten Servicewohnen Haus Wesfalenmeer und dem ambulanten Pflegedienst Möhne mobil wird auch in Zukunft bestehen. Gemeinsam bieten diese drei Einrichtungen für jeden pflegerischen Hilfebedarf ein Lösungsmodell und stehen mit qualifiziertem Personal beratend zur Seite.

# Termine für Gottesdienste im Jahr 2009

## Gottesdienste jetzt Montags um 10:30 Uhr

<u>Montag</u>	<u>30. März</u>	<u>10:30 Uhr</u>
	<u>Hl. Messe und Krankensalbung</u>	
Montag	04. Mai	10:30 Uhr
Dienstag	02. Juni	09:00 Uhr
Montag	06. Juli	10:30 Uhr
Montag	10. August	10:30 Uhr
Montag	07. September	10:30 Uhr
Montag	12. Oktober	10:30 Uhr
Montag	09. November	10:30 Uhr
Montag	14. Dezember	10:30 Uhr

Die Gottesdienste finden wie immer im Bistro statt.  
Alle Bewohner, Freunde und Angehörige sind  
herzlich eingeladen daran teilzunehmen.



## Nachwuchs bei den Kapuzineraffen

Am letzten Wochenende im Februar gab es wieder eine große Überraschung im Affenhaus. Schon länger hatten einige Bewohner gemunkelt es könnte Nachwuchs bei den Affen unterwegs sein.

Allerdings ist das nicht so leicht dies nur durch hinsehen festzustellen. Es zeigte jedoch das alle intensiven Affenbeobachter Recht gehabt hatten. Die Affendame die auch schon im letzten Jahr für Nachwuchs gesorgt hatte bescherte dem hauseigenen Tierpark erneut ein kleines Affenbaby.

Besucher und Interessierte sind herzlich willkommen den neuen haarigen Affenstallbewohner in Augenschein zu nehmen.

## Thema: Flüssigkeitsmangel

### Symptome für Flüssigkeitsmangel können sein:

- Rissige Lippen
- Raue Zunge
- Erschwertes Sprechen
- Verminderter Spannungszustand der Haut
- „Stehende“ Hautfalten
- Niedriger Blutdruck, schneller Puls
- Verminderte Urinausscheidung
- Tief liegende Augen
- Trockene Schleimhäute
- Schwäche, Müdigkeit und Benommenheit
- Eingeschränkte Orientierung
- Gewichtsverlust



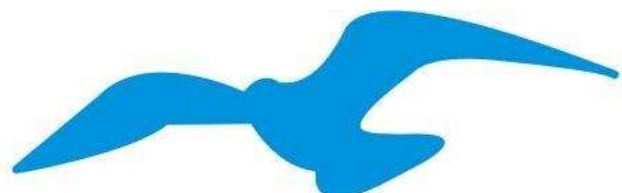
### Mögliche Ursachen können sein:

- Mangelndes Durstgefühl
- Vermehrte Harnausscheidung, z.B. bei erhöhtem Blutzuckerwert ( Diabetes mellitus)
- Entwässernde Medikamente
- Erhöhter Flüssigkeitsbedarf, z.B. bei Fieber
- Flüssigkeitsverlust durch Erbrechen, Diarrhö (Durchfall)

### Darauf sollten Sie achten / darum sollten Sie ausreichend trinken:

- Der Mensch sollte mindestens 30ml pro kg/Körpergewicht trinken
- Durstgefühl muss immer beachtet und gestillt werden
- Im Alter lässt das Durstgefühl nach, achten Sie dennoch darauf ausreichend zu trinken.
- Flüssigkeit ist ein Energiespender für den Körper, wer viel trinkt fühlt sich meist besser
- Ausreichend Flüssigkeit ist wichtig für die Haut

Haben Sie weitere Fragen zu diesem oder ähnlichen Themen. Möhnemobil berät Sie gern persönlich oder telefonisch unter: 02924/810309





## Rezepte unserer Bewohner

# Das besondere Rezept für "Seeleute"

### Zutaten:

#### Für die Suppe:

Aal (Kochaal → etwa Daumendicke)  
Pfeffer  
Salz  
Mondamin  
Paprika Gewürz  
Salzkartoffeln  
Zwiebeln  
Petersilie  
Dill



### Zubereitung:

Die Haut vom frischen Aal abziehen. Dann den rohen Fisch pfeffern, salzen und in daumenlange Stücke schneiden. Zwiebeln in kleine Stücke schneiden und Dill fein hacken.

Den Aal zusammen mit den Zwiebeln und dem Dill in Salzwasser kochen.

Kartoffeln schälen und in einem separaten Topf in Salzwasser gar kochen.

Sobald der Aal gar ist, die Flüssigkeit im Topf mit Mondamin binden bis eine Soße entsteht.

Soße je nach Geschmack mit Paprikapulver und etwas Hellbier abschmecken.

Nach dem Anrichten auf dem Teller alles mit frisch gehackter Petersilie verzieren.



Dieses Rezept stammt von Frau Ute M. Sie stammt von der Ostseeinsel Wollin. Schon ihre Mutter hat nach diesem Rezept den Aal zubereitet.



# Preisrätsel

Die Hauptstädte der Länder sind durcheinander geraten. Werden die Hauptstädte den Ländern in der richtigen Reihenfolge zugeordnet ergeben die grünen Buchstaben hinter den Hauptstädten das Lösungswort:

- |                 |            |          |
|-----------------|------------|----------|
| 1. Schweiz      | Rom        | <b>W</b> |
| 2. Deutschland  | Canberra   | <b>E</b> |
| 3. Finnland     | Kopenhagen | <b>P</b> |
| 4. Dänemark     | Brüssel    | <b>E</b> |
| 5. Australien   | Moskau     | <b>E</b> |
| 6. Griechenland | Stockholm  | <b>I</b> |
| 7. Russland     | Moskau     | <b>Z</b> |
| 8. Italien      | Paris      | <b>L</b> |
| 9. Schweden     | Wien       | <b>B</b> |
| 10. Belgien     | Bern       | <b>T</b> |
| 11. Österreich  | Berlin     | <b>U</b> |
| 12. Russland    | Athen      | <b>N</b> |
| 13. Frankreich  | Helsinki   | <b>L</b> |

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----

Die richtige Lösung kann wie immer in die Meckerkästen im Haus Müller oder im Haus Westfalenmeer geworfen werden.

Kunden des ambulanten Pflegediensts Mohnemobil können ihre Lösungen den Mitarbeitern mitgeben.

Auf den Gewinner warten Kaffee und Torte für 2 Personen im Lago.

# Ausbildung bei Möhnemobil

Mit 24 Jahren noch eine Ausbildung anfangen- daran hatte ich nicht wirklich geglaubt, als ich mit 20 meinen kleinen Sohn bekommen habe.

Umso überraschter war ich, als Herr Müller mir anbot, bei Möhnemobil die Ausbildung zur examinierten Altenpflegerin zu absolvieren. Noch dazu ausschließlich in Frühschicht.

Das war ein Angebot, das ich nicht ablehnen konnte obwohl ich den Gedanken nach 6 Jahren nun wieder zur Schule zu gehen zu Anfang etwas befremdlich fand. Und ein wenig Sorge, wie sich Schule, Beruf und Kind vereinen lassen würden hatte ich auch.



Jetzt habe ich den ersten Schulblock sowie den ersten praktischen Einsatz hinter mir und die Entscheidung, es zu versuchen noch keine Minute bereut.

Die Arbeit mit Menschen macht jeden Tag aufs neue Spaß und es vergeht kein Tag, an dem ich nicht etwas Neues lerne, oder die Chance habe, etwas bereits gelerntes zu verbessern. Ich hätte nie gedacht, welche Vielfalt an Aufgaben dieser Job mit sich bringt.

Auch das Team ist super und so kann ich nun doch trotz aller anfänglichen Bedenken mit den besten Hoffnungen auf die verbleibenden 2 1/2 Jahre Ausbildung sehen und denke, das ich mich auch später noch gern an meine Lehrzeit zurück erinnern werde.



**Praxisanleiterin Jeanette Tschullik (li.) mit der Auszubildenden Isis Saal (re.)**

# Neue Veranstaltungsangebote

## **Jakkolo:**

Im Wintergarten des Haus Müller findet ab sofort monatlich ein Jakkolo Turnier statt. Jakkolo kommt ursprünglich aus den Niederlanden und kam um 1920 nach Deutschland. Jakkolo ist ein Geschicklichkeitsspiel und wird auch als Sportart in Vereinen betrieben.

So funktioniert Jakkolo:

Gespielt wird auf einem 2 m langen, 40 cm breiten Holzbrett. Am Ende dieses Bretts befinden sich vier Tordurchlässe mit Boxen und verschiedener Wertung.

Von links beginnend zählt man für einen Treffer 2 - 3 - 4 - 1 Punkte. In diese Boxen werden mit der Hand runde Holz-Spielsteine geschoben.

Es gibt 10 zusätzliche Bonus-Punkte, wenn man jede Box mit je einer Scheibe trifft.

Das Problem besteht darin, dass nicht versenkte Scheiben den direkten Weg in die Boxen versperren und dadurch ein Spiel über die Banden oder ein Anspielen einer sperrenden Scheibe erforderlich ist.

Dauer des Spieles: Der Spieler darf, wenn jeweils alle Scheiben gespielt sind, zweimal die vor den Toren liegenden Scheiben nochmals spielen. Anschließend werden die Punkte in den Boxen gezählt.

Erster Spieltermin ist der:

**27. März 2009 ab 16:00 Uhr im Wintergarten des Haus Müller.**

## **"Kaffeeklatsch" am Dienstag:**

Hier können sich alle geselligen und gesprächigen Dienstags Nachmittags in der Westfalenstube treffen. Bei Kaffee und netter Atmosphäre kann geklönt, gespielt, gehandarbeitet oder einfach nur Musik gehört werden.

Der erste Termin zum Treffen ist der:

**17. März 2009 ab 16:00 Uhr in der Westfalenstube im Haus Westfalenmeer.**

Geplant ist dieses Treffen wöchentlich am Dienstagnachmittag anzubieten.



# Auflösung Preisrätsel

Die Lösung des letzten Gewinnspiels lautet:

## Schneeball

Kaffee und Torte für 2 Personen im Restaurant Lago hat Fr. Marlies H. gewonnen.  
Herzlichen Glückwunsch!

Die in der letzten Ausgabe gesuchten Gerichte lauten:

1. Der schiefe Turm - Pisa
2. Akropolis - Athen
3. Eiffelturm - Paris
4. Holstentor - Lübeck
5. Atomium - Brüssel
6. Hofbräuhaus - München
7. Semper-Oper - Dresden
8. Prater - Wien
9. Big Ben - London
10. Brandenburger Tor – Berlin

## Wir gedenken unserer Verstorbenen



**Frau Else W.**  
**\* 1922 † 2009**

**Gott hat uns aus der Tiefe seines Herzens  
für eine Weile ins Leben gerufen  
und nimmt uns danach wieder  
in seinen ewigen Schoß zurück.**

# Wochenangebot "Haus Müller"

## Montag:

09:00 Uhr Zeitungsrunde  
10:00 Uhr Malen, Gestalten

## Freitag:

09:00 Uhr Zeitungsrunde  
10:00 Uhr Spieltreff in der Westfalenstube

## Dienstag:

09:00 Uhr Zeitungsrunde  
10:00 Uhr Gymnastik/Bewegungsspiele  
in der Westfalenstube

## Samstag:

09:00 Uhr Zeitungsrunde  
10:00 Uhr Angebote richten sich nach  
Wünschen der Bewohner

## Mittwoch:

09:00 Uhr Zeitungsrunde  
10:00 Uhr Musik / Singen

## Sonntag:

09:00 Uhr Einzelbetreuung /  
10 Minuten Aktivierung

## Donnerstag:

09:00 Uhr Zeitungsrunde  
10:00 Uhr Gedächtnistraining

## Veranstaltungen

### März – Mai

**11. März**

#### **16:30 Uhr Kino im Haus Müller**

Im Aufenthaltsraum des Haus Müller wird der Film gezeigt:  
„Der Musterknabe“

**18. März**

#### **Bingo-Nachmittag**

Ab 15:30 Uhr in der Westfalenstube.  
Alle sind herzlich eingeladen mitzuspielen.

**19. März**

#### **Kochen im Haus Müller**

Ab 16:00 Uhr werden im Aufenthaltsraum des Haus Müller die  
Kochlöffel geschwungen. Alle sind herzlich eingeladen.

**20. März**

#### **Heimbeiratswahl im Haus Müller**

Ab 15:30 Uhr werden im Aufenthaltsraum des Haus Müller die  
neuen Mitglieder des Heimbeirats gewählt.

**27. März**

#### **Jakkolo – Turnier**

Im Wintergarten findet ab 16:30 Uhr ein Jakkolo – Turnier statt.  
Alle sind herzlich eingeladen sich daran zu beteiligen. Dem Sieger  
winkt ein Preis.

**30. März**

#### **HI. Messe mit Krankensalbung**

Um 10:30 Uhr findet im Bistro áu Weiher die Heilige Messe mit  
Krankensalbung statt.

- 02. April**                    **Kochen im Haus Müller**  
Ab 16:00 Uhr werden im Aufenthaltsraum des Haus Müller die Kochlöffel geschwungen. Alle sind herzlich eingeladen.
- 08. April**                    **16:30 Uhr Kino im Haus Müller**  
Im Aufenthaltsraum des Haus Müller wird ein „Überraschungsfilm“ gezeigt
- 16. April**                    **Kochen im Haus Müller**  
Ab 16:00 Uhr werden im Aufenthaltsraum des Haus Müller die Kochlöffel geschwungen. Alle sind herzlich eingeladen.
- 17. April**                    **Jakkolo – Turnier**  
Im Wintergarten findet ab 16:30 Uhr ein Jakkolo – Turnier statt. Alle sind herzlich eingeladen sich daran zu beteiligen. Dem Sieger winkt ein Preis.
- 22. April**                    **Bingo-Nachmittag**  
Ab 15:30 Uhr in der Westfalenstube.  
Alle sind herzlich eingeladen mitzuspielen.
- 30. April**                    **Kochen im Haus Müller**  
Ab 16:00 Uhr werden im Aufenthaltsraum des Haus Müller die Kochlöffel geschwungen. Alle sind herzlich eingeladen.
- 04. Mai**                      **Gottesdienst mit Schwester Gonzagis**  
Um 10:30 Uhr beginnt im Bistro aú Weiher der Gottesdienst
- 13. Mai**                      **16:30 Uhr Kino im Haus Müller**  
Im Aufenthaltsraum des Haus Müller wird der Film gezeigt:  
„Hoch klingt der Radetzky marsch“
- 14. Mai**                      **Kochen im Haus Müller**  
Ab 16:00 Uhr werden im Aufenthaltsraum des Haus Müller die Kochlöffel geschwungen. Alle sind herzlich eingeladen.
- 20. Mai**                      **Bingo-Nachmittag**  
Ab 15:30 Uhr in der Westfalenstube.  
Alle sind herzlich eingeladen mitzuspielen.
- 27. Mai**                      **Jakkolo – Turnier**  
Im Wintergarten findet ab 16:30 Uhr ein Jakkolo – Turnier statt. Alle sind herzlich eingeladen sich daran zu beteiligen. Dem Sieger winkt ein Preis.
- 28. Mai**                      **Kochen im Haus Müller**  
Ab 16:00 Uhr werden im Aufenthaltsraum des Haus Müller die Kochlöffel geschwungen. Alle sind herzlich eingeladen.